

1.) Simone Stahl	- Lisa Molitor	0:0
2.) Gisela Schwamb	- Senta Pleier	1:0
3.) Renate Niebling	- Liubove Rasciupkina	1:0
4.) Silvia Elpelt	- Maja Wallrabenstein	1:0

SAISONENDE – Kampf um den letzten oder vorletzten Platz

Durch einen Hexenschuss kurz vor dem Mannschaftskampf haben wir wieder mal unterbesetzt gespielt. Doch auch unsere Gegnerinnen konnten keine komplette Mannschaft aufstellen. So wurde das erste Brett beidseitig kampfflos gewertet.

Am zweiten Brett wurde die Gegnerin in nur 13 Zügen matt gesetzt als noch alle Figuren auf dem Brett waren. Ein schnelles Spiel.

Am Brett 3 wurde die schwarze Dame gegen 3 Leichtfiguren getauscht – ein Hingucker. Nach einigen taktischen Zügen konnte die Partie gewonnen werden.

An Brett 4 war die Gegnerin nur 7 Jahre. Trotz Damenverlust und das Einstellen einiger Leichtfiguren spielte das Mädchen wacker weiter. Doch zum Schluss hat sie leider den Mattzug übersehen.

So konnten wir unsere Gegnerinnen, die alle eine DWZ-Zahl unter 1000 Punkten hatten, in jeweils schnellen Partien nach ca. 1 ½ Stunden besiegen und somit den vorletzten Platz in der Liga erreichen. Da zwei Mannschaften aus der Gruppe absteigen, hat uns dies allerdings nicht vor dem Abstieg gerettet.

Deshalb starten wir nächste Saison in der Hessenliga.